

Bildungsrepublik Deutschland

Oder warum eigentlich Bildungsstreik?

Diese Karte visualisiert in welchen Bundesländern Studiengebühren erhoben werden. Auffallend ist, dass ausgerechnet die beiden **reichsten** Bundesländer Gebühren erheben. Im Gegensatz dazu entschieden sich die gesamten neuen Bundesländer gegen Studiengebühren. In Hessen (2008) und im Saarland (2010) wurden die Studiengebühren sogar wieder **abgeschafft** – auch als Folge von Protesten.

Die Einführung und Abschaffung der Studiengebühren zeigt exemplarisch, dass es sich um *politische Interessen* und nicht *finanzielle Not* handelt; und mehr noch: **Protest ist sinnvoll und erfolgsversprechend.**

Nach den letzten Bildungsstreik Protestwochen im November 2009 waren sowohl Bundes- und Landespolitiker als auch Universitäten dem Bildungsstreik gegenüber sehr positiv eingestellt. In den vergangenen sechs Monaten hat sich allerdings überhaupt nichts getan.

Dabei gibt es von der Universität **lokal unmittelbar umsetzbare** Forderungen. Darunter beispielsweise die Beteiligung der Studierenden in allen Universitätsgremien mit mindestens 25% der Stimmen und zum anderen die **Abschaffung der Leistungspunktgrenzen** in den neuen Studiengängen.

Um die Studierenden in Ulm zu mobilisieren hat die Studierendenvertretung eine Vollversammlung einberufen. Ziel ist es im großen Rahmen die Möglichkeit zur Teilnahme zu bieten und deshalb finden während der Vollversammlung **keine Veranstaltungen** statt.

Ulmer Bildungsstreik Aktionswoche

26.04., 11:00 Demo in der Innenstadt, Start Hbf

27.04., 15:45 Vollversammlung in der Mensa

28.04., 12:00 24-Stunden-Turbo-Bachelor im H3



<http://www.uni-ulm.de/bildungsstreik>



Vollversammlung

Am 26. April 2010 um 14:45 Uhr habt ihr die Möglichkeit euch völlig unkompliziert am Bildungsprotest zu beteiligen, ohne viel Zeit dafür zu opfern. Die Vollversammlung der Studierenden dient dazu, ein Meinungsbild einzuholen, um weitere Aktionen und Forderungen des Bildungsprotests demokratisch zu legitimieren. Daher ist eure Beteiligung wichtig und daher finden in diesem Zeitraum keine Vorlesungen und anwesenheitspflichtige Veranstaltungen statt.

Auch wenn du nicht mit allen Forderungen und Ideen des Bildungsstreiks einverstanden bist, zählt deine Meinung. Nur durch deine aktive Teilnahme kannst du Kritik einbringen und damit das Ziel bestimmen.

Nutze deine Chance!

Der 24h-Turbo-Bachelor

Am 28. April 2010 findet um 12:00 ein außergewöhnlicher Studiengang statt: der 24h-Turbo-Bachelor. Ironisch überspitzt soll damit auf die Verkürzung des Studiums und andere Maßnahmen der „Optimierung“ und wirtschaftlich orientierter Ausbildung hingewiesen werden. Es wird rund um die Uhr ein interdisziplinäres Programm angeboten, das von Studentinnen, Professorinnen sowie weiteren Wissenschaftlerinnen gehalten wird.

Das exakte Programm wird im Vorfeld der Veranstaltung in der Mensa und in allen bekannten Vorverkaufsstellen ausgelegt.



Bildungsstreik Ulm

Der Bildungsstreik in Ulm setzt sich zur Zeit aus Studentinnen und Mitarbeiterinnen zusammen. Organisationstreffen finden jeden Mittwoch im H6 (neben Cafeteria) um 19:00 Uhr statt. Alle Interessierten sind hier herzlich eingeladen.

<http://www.uni-ulm.de/bildungsprotest>

Mailingliste: stuve.bildungsprotest@lists.uni-ulm.de